



Die emg2 ist die derzeit kleinste digitale Oberflächenelektrode zur Messung von Muskelaktionspotentialen für die Steuerung von myoelektrischen Prothesen, mit zwei Kanälen.

Die Elektrode liegt frei im Schaft. Bei der 2-Kanal-Variante emg2 werden die Elektroden mittels sogenannter EMG-Koaxial-Kabel mit der Platine im Elektrodengehäuse verbunden. Die Verbindung vom EMG-Sensor zur Prothese wird über zwei emg2-Kabel mit 3-poligen Steckern an beiden Enden hergestellt. Zur Abnahme der Muskelaktionspotentiale auf der Hautoberfläche werden zwei Einheiten aus zwei bzw. drei Elektroden benötigt. Nebeneinander angeordnet, entsprechen die äußeren beiden Elektroden [+] und [-]. Die Elektrode in der Mitte ist das Referenzpotenzial RLD (Right Lea Drive) für die Messung

## Die 2-Kanal-Elektrode hebt sich durch eine Reihe außergewöhnlicher Eigenschaften ab:

- Zwei vollständige EMG Kanäle in einem Gehäuse.
- Interne Biosignalvorverarbeitung und Störunterdrückung-
- Automatische 50Hz/60Hz Erkennung.
- Digitale Verstärkungseinstellung und RGB-Myomonitor an am Sensor beide Kanäle.
- Minimaler Energieverbrauch bei maximaler Rauschunterdrückung.
- Automatische Signalunterdrückung bei Kontaktverlust.
- Kleinste 2-Kanal-EMG-Elektrode mit LxBxH 31mm x 19mm x 5,5mm inklusive Kabelabgang



